



Hauptziele

1. Implementierung von Nachhaltigkeitsprinzipien bei Lieferanten.
2. Überwachung der Einhaltung dieser Prinzipien.
3. Unterstützung unserer Lieferanten bei einer nachhaltigen Betriebsführung.

1. Implementierung von Nachhaltigkeitsprinzipien bei Lieferanten

Diese Prinzipien beziehen sich auf folgende Bereiche:

- Arbeit
- Gesundheit & Sicherheit
- Umwelt
- Management-Systeme
- Ethik
- Einhaltung des Gesetzes

Lieferanten sind verpflichtet, die Richtlinien des Programms für nachhaltige Entwicklung zu kennen und die nötigen Grundsätze, Prozesse und Systeme nachzuweisen.

2. Überwachung der Einhaltung dieser Prinzipien

Die Erarbeitung von Mindestanforderungen ist unbedingt erforderlich, um eine nachhaltige Lieferkette zu gewährleisten. Für die Überwachung der Implementierung dieser Prinzipien führt Lyreco jedes Jahr ein Lieferanten-Audit durch.

Lieferanten unserer direkt importierten Ware müssen alle relevanten Grundsätze und dazugehörigen Beweise zur Einhaltung dieser Richtlinien vorweisen. Nach erfolgreicher Auditierung gibt Lyreco dem Lieferanten ein Feedback zur Nachhaltigkeit seines Unternehmens.

3. Unterstützung unserer Lieferanten bei einer nachhaltigen Betriebsführung

Lyreco ist bewusst, dass nachhaltiges Engagement von Lieferanten nur in enger Zusammenarbeit mit diesen zu erreichen ist. Deshalb formuliert Lyreco nicht nur Richtlinien, sondern bietet auch Verbesserungsvorschläge an.

Wieso ist das nachhaltige Handeln in der gesamten Lieferkette für Lyreco so wichtig?

Lyreco ist einer der weltweit führenden Bürobedarfs-Lieferanten, daher erstrecken sich die Umweltauswirkungen über die gesamte Lieferkette und erfordern eine einheitliche Überwachung. Das Geschäftsgebaren unserer Lieferanten hat enormen Einfluss auf die Umweltauswirkungen unserer eigenen Tätigkeit und somit auf das weltweite Image von Lyreco. Aus diesem Grund hat Lyreco das Programm zur nachhaltigen Entwicklung für Lieferanten eingeführt, um eventuelle Risiken in der Lieferkette zu minimieren. Ziel ist es, die Lieferanten in unserer Lieferkette durch dieses Programm zu informieren, positiv zu beeinflussen und bei ihren nachhaltigen Geschäftspraktiken zu unterstützen.



Handhabung der Audits

Inhalt, Vorgehensweise und Hilfsmittel

Das Programm zur nachhaltigen Entwicklung für Lieferanten beinhaltet einen Auditzyklus, durch den sowohl Lyreco als auch der Lieferant in regelmäßigen Abständen über die Einhaltung der Regularien informiert wird. Das Audit ist ein Evaluierungsprozess, durch den der Level der Konformität des Lieferanten gemessen wird und der mögliche Ansätze zur Verbesserung hervorhebt.

Die Audits basieren auf für diesen Zweck erstellte Hilfsmittel und Checklisten.

Nichteinhaltungen (der Lyreco Anforderungen) werden in zwei Kategorien aufgeteilt, die die Dringlichkeit und Schwere der Verstöße unterteilen.

Schwerwiegende Verstöße

Als schwerwiegender Verstoß gilt entweder:

- ⇒ eine Abweichung mit folgenschweren Auswirkungen, wie beispielsweise das Fehlen von notwendiger Sicherheitskleidung bei Mitarbeitern,
- ⇒ ein Fehlverhalten, das die Zusammenarbeit mit Lyreco als unzumutbar macht, wie z. B. Kinderarbeit
- ⇒ oder ein kleinerer Verstoß, der nach einem Folgeaudit immer noch nicht beseitigt wurde.

Kleinere Verstöße

Als kleinerer Verstoß werden alle Nichteinhaltungen betrachtet, die nicht als schwerwiegend eingestuft werden (s. oben).

Zusätzlich zu dem Hinweis auf Verstöße kann Lyreco **Optimierungsmöglichkeiten** vorschlagen.

Eine Optimierungsmöglichkeit ist entweder eine **Verbesserung** zur Anhebung des sozialen Niveaus des Lieferanten (z. B. durch die Einhaltung bewährter Praktiken, die auf diesem Markt bzw. in diesem Land existieren) oder eine **Vorbeugungsmaßnahme**, um das Entstehen eines Verstoßes zu vermeiden.

Verstöße werden wie folgt geregelt:

- ⇒ Kleinere Verstöße müssen bis zum nächsten Audit korrigiert werden. Sollte dies nicht der Fall sein, wird der bisher kleinere Verstoß als schwerwiegender eingestuft.*
- ⇒ Sollte ein schwerwiegender Verstoß vorliegen, so ist dieser innerhalb von 6 Monaten zu regulieren.
- ⇒ Besteht ein schwerwiegender Verstoß nach der 6-monatigen Frist weiterhin, ist Lyreco verpflichtet, einen anderen Lieferanten zu suchen.

* Sollte es sich um Überstunden handeln und geschieht dies im freiwilligen Einverständnis mit den Mitarbeitern, ist dies nicht als schwerwiegend einzustufen.

Audit Vorbereitungen

Den Lieferanten wird empfohlen, sich anhand der Audit-Checkliste auf die Audits vorzubereiten. Dies gibt dem Lieferanten im Vorfeld die Möglichkeit, das Audit zu organisieren, alle notwendigen Unterlagen zu sammeln und eventuelle Optimierung bereits vor Beginn des Audits vorzunehmen.

Audit Vorgehensweise

Jedes Audit enthält folgende Elemente:

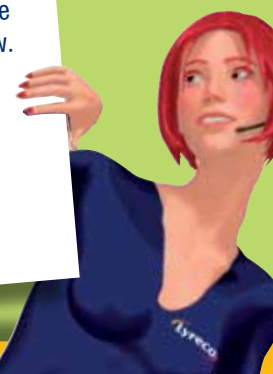
- Einführungsbesprechung
- Management-Interviews
- Auswertung der Unterlagen
- Produktionsbesichtigung
- Mitarbeiter-Interviews (falls erforderlich)
- Feedback-Sitzung

Die Feedback-Sitzung bietet dem Lieferanten die Basis für den nötigen Aktionsplan (Corrective Action Plan – CAP), falls ein Verstoß bestehen sollte.

Aus Diskretionsgründen werden die Ergebnisse der Audits lediglich an den jeweiligen Lieferanten weitergegeben und nicht veröffentlicht.

Angekündigte und nicht angekündigte Audits

Generell werden Audits dem Lieferanten vorab angekündigt. Lyreco behält sich jedoch vor, diese auch unangekündigt durchführen zu lassen bzw. selbst durchzuführen.



„Eine Beispiel-Checkliste“

ARBEIT

- ⇒ Arbeiten keine Minderjährigen in der Einrichtung?
- ⇒ Gibt es ein Personalprogramm zu Themen wie Neueinstellung, Weiterbildung und Beförderung?
- ⇒ Werden die Rechte der Mitarbeiter zur Koalitionsfreiheit kommuniziert?

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

- ⇒ Sind die Brandmelder und Entstörsysteme ausreichend für das Unternehmen?
- ⇒ Sind Notausgänge, Flure und Treppen angemessen und gut zu erreichen?
- ⇒ Ist aus den Unterlagen zu erkennen, dass Sicherheitseinrichtungen regelmäßig gewartet werden?

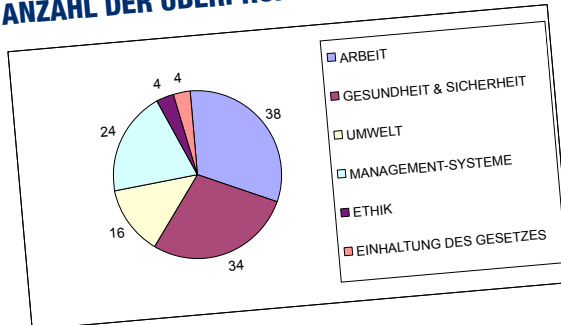
UMWELT

- ⇒ Hat der Betrieb alle vorgeschriebenen Umwelt-Zertifikate, -Lizenzen und -Registrierungen?
- ⇒ Ist ein Erfolg bei der Reduktion von Abfall und Treibhausgasen oder der Ressourcenschonung zu verzeichnen?
- ⇒ Werden Kopien analytischer Berichte, Lieferanten-Erklärungen und weiteren Unterlagen zur Verfügung gestellt?

MANAGEMENT-SYSTEME

- ⇒ Hat der Betrieb mit Unterstützung der Geschäftsleitung Umwelt- und Gesundheit- & Sicherheits-Richtlinien entwickelt?
- ⇒ Werden diese regelmäßig von der Geschäftsleitung überprüft und wird gegebenenfalls eine Optimierung vorgenommen?
- ⇒ Bietet der Betrieb Schulungen für Mitarbeiter dazu wie die Umwelt- und Gesundheit- & Sicherheits-Richtlinien anzuwenden sind bzw. wie Verbesserungen und Prozesse umzusetzen sind und werden die gesetzlichen Regelungen zur Weiterbildung eingehalten?

ANZAHL DER ÜBERPRÜFUNGEN PRO BEREICH



ETHIK

- ⇒ Versteht die Geschäftsleitung Lyreco's Ethikrichtlinien für Lieferanten und verhält sich entsprechend?
- ⇒ Hat der Betrieb Maßnahmen eingeleitet, um sicherzustellen, dass Lieferanten in ihrer Lieferkette ebenfalls diese Richtlinien befolgen?

Lyreco CEO
Steve Law

